

## Niederschrift

### über die 29. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften vom 01.12.2010

#### TAGESORDNUNG:

- 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltsatzung 2011 mit allen Anlagen einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes in den entsprechenden Kostenstellen.
- 3.) Grundstücksangelegenheiten
- 4.) Verschiedenes

#### Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften, Herr Gerhard Brömer, begrüßte alle Anwesenden zur voraussichtlich letzten Sitzung des Ausschusses in der jetzigen Zusammenstellung, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Zum Protokoll der letzten Sitzung vom 02.11.2010 wurden keine Einwände erhoben, das Protokoll gilt daher als anerkannt.

#### **1.) Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bgm. Aurand teilte mit, dass mit Schreiben des Hessischen Finanzministeriums vom 18.11.10 der Gemeinde bekannt gegeben wurde, dass die Mindestschlüsselzuweisung auf 29.945,- € gekürzt wird. Des Weiteren wird für finanzstarke Kommunen eine Kompensationsumlage eingeführt. Die Umlage beträgt für die Gemeinde Dietzhölztal 92.200,- €. Bgm. Aurand teilte mit, dass, sollte diese Kompensationsumlage wirklich erhoben werden, die Gelder über Kassenkredite finanziert werden müssen. Seitens des Gemeindevorstandes wird vorgeschlagen, die benötigten Mittel nicht im Haushalt 2011 einzustellen. Der Hessische Städte- und Gemeindebund prüft derzeit die gegen diese Umlage möglichen rechtlichen Schritte. Sollte die Umlage bezahlt werden müssen, kann der Betrag im Nachtragshaushalt 2011 eingestellt werden.

#### **2.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2011 mit allen Anlagen einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes in den entsprechenden Kostenstellen**

Der Ausschuss beriet über die nachfolgend aufgeführten Produkte aus dem Haushalt:

Produkt 125, Brand- und Katastrophenschutz, Seite 69 – 79

Produkt 132, Friedhofs- und Bestattungswesen, Seite 85 – 97  
 Produkt 142, Vereinswesen, Seite 109 – 111  
 Produkt 213 – 400, Kindertagesstätten, Bauwesen, Gemeinde Bauhof,  
 Seite 153 – 379.

Bgm. Aurand erläuterte bei Rückfragen der Ausschussmitglieder die einzelnen Positionen des Haushaltes.

Die Fremdreinigungskosten der Sporthalle am Hammerweiher konnten gesenkt werden, da diese Halle mit eigenem Personal gereinigt wird.

Der für 2011 angesetzte Gasverbrauch in der Sporthalle am Hammerweiher ist auf Grundlage der letzten Jahre geschätzt.

Für den Windfang an der Gaststätte der MZH Rittershausen wurden in der Gemeindevorstandssitzung am 29.11.10 die Aufträge vergeben.

Die Kanalbaumaßnahme, Hauptstraße Ewersbach, wird voraussichtlich erst im Frühjahr 2011 beendet werden können.

Auf der MZH Rittershausen sind die Stahlträger des Daches gesetzt. Die Einweihung der Halle wird voraussichtlich am 28.10.2011 mit dem Seniorennachmittag erfolgen.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt-, Bau und Liegenschaften mit 3 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen der Gemeindevertretung die Annahme Haushaltsatzung 2011 mit allen Anlagen einschließlich der Fortschreibung des Haushaltsicherungskonzeptes in den entsprechenden Kostenstellen zu empfehlen.

### 3.) **Grundstücksangelegenheiten**

Bgm. Aurand gab bekannt, dass in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.12.2010 voraussichtlich eine Dringlichkeitsvorlage eingereicht wird.

### 4.) **Verschiedenes**

Herr Karl teilte mit, dass die untersten 2 Straßenlampen in der Hallstraße des öfteren ausfallen.

Herr Karl teilte mit, dass die Familie Sitta, wohnhaft Am Brunnuell, seit zwei Wochen kein Mitteilungsblatt erhalten hat.

Herr Becker fragte nach, ob bedingt durch die Verschiebung des Baubeginns des Feuerwehrgerätehauses Ewersbach der Zuschuss entfallen könnte. Bgm. Aurand erklärte, dass für die Bezuschussung keine Fristen gesetzt sind. Der Baubeginn des Feuerwehrgerätehauses soll im Frühjahr 2011 sein.

Herr Becker fragte nach, ob bei der Sanierung der MZH Rittershausen eine Nutzung des Regenwassers geplant ist. Bgm. Aurand teilte mit, dass eine Nutzung des Regenwassers nicht vorgesehen ist.

Herr Becker fragte nach, ob im Zuge der Sanierung des Hauptsammlers in der Hauptstraße Ewersbach die in der EKVO vorgesehene Kontrolle der Hausanschlüsse mit ausgeführt wird. Bgm. Aurand teilte mit, dass die in der EKVO vorgesehene Untersuchung der Kanalhausanschlüsse im Jahre 2011 in die Satzung der Gemeinde aufgenommen wird.

Herr Brömer bedankte sich zum Schluss der Sitzung bei dem Gemeindevorstand, Herrn Bgm. Aurand sowie den Mitgliedern des Ausschusses für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Sitzungsperiode.

Bgm. Aurand bedankte sich bei allen Anwesenden für die sachliche und gute Zusammenarbeit.

Schriftführer

Vorsitzender